

Dateiname der Audioaufnahme

I: Interviewer
B: Befragte Person
(?) vermuteter Wortlaut
(unv.) unverständlich

I: Okay. Dann starten wir. #00:00:09-1#

B: Gut. #00:00:11-0#

I: Wunderbar. #00:00:13-2#

B: Super. #00:00:14-0#

I: Ja. Sehr gut. Genau. Erzählen Sie mir einfach Ihre Erlebnisse, die Sie bisher mit Ihrem Kater hatten. #00:00:27-4#

B: Seit ich den Kater habe, hat sich mein Alltag ziemlich verändert. Ich muss schon früh aufstehen, weil er sein Frühstück haben will. Ich lasse ihn aber nicht in mein Schlafzimmer, deshalb miaut er dann ganz laut. Naja, und ich muss viel Zeit mit ihm verbringen, weil er noch so viel spielen will. Allerdings schläft er auch viel. Bloß wenn er spielen will, fordert er das auch ein und ich muss dann alles andere bleiben lassen. #00:01:12-3#

I: (lacht) Ja. #00:01:12-7#

B: Das nervt manchmal. Aber natürlich ist es total süß, wenn er kuscheln will. Meine Topfpflanzen hat er schon umgewühlt, das war wieder nicht so toll. Ich hoffe, das (unv. #00:01:25-4#) hört auf, wenn er größer wird. #00:01:26-6#

I: Das kann ich gut nachvollziehen. #00:01:27-3#

B: Das Spannendste bisher war, als er auf den Garderobenschrank gesprungen ist und sich nicht mehr heruntergetraut hat. (...) Das hat ganz schön lange gedauert, bis er endlich wieder heruntergekommen ist. Ich habe ihn nicht erreicht, weil er sich in die hintere Ecke verkrochen hat. #00:01:53-7#